

Die Zukunft unserer Gemeinde

Ideen zur Öffentlichkeitsarbeit und Gottesdienstgestaltung



Evangelische Gemeinde

Volberg - Forsbach - Rösrath

1562 - 2024

Andrea Doll, Joachim Höh, Monika Mattern-Klosson, Anja Ruffer

Januar 2024



Öffentlichkeitsarbeit

Ziele: mehr Transparenz und Glaubwürdigkeit, schnellere, aktivere und zeitnähere Kommunikation und Information über die zahlreichen Veränderungen, die in unserer Gemeinde anstehen, als es mit den bereits bestehenden Mitteln möglich ist

Mittel: Gemeinde-App, Gemeinde-Newsletter, Push-Nachrichten

a) Gemeinde-App

soll die Kommunikation der Gemeindemitglieder untereinander erleichtern
funktioniert wie ein Marktplatz suche x, biete y

Erinnerung an Veranstaltungen

Bildung von Untergruppen möglich, Kindergarten, Chor, Konfirmanden usw.

dort können z.B. Fotos in einem geschützten Raum geteilt werden,
einzelne Kanäle können je nach Interesse abonniert werden.

Es gibt bereits diverse Anbieter am Markt:



b) **Gemeinde-Newsletter**

der Newsletter wird abonniert und kann Informationen schneller gezielt weiterleiten z.B Chorkonzert am nächsten Sonntag, Raumänderung der Zukunftswerkstatt, der Baufortschritt in Volberg kann regelmäßig durch Fotos dokumentiert werden. Sinnvoll ist ein 14-tägiger Rhythmus. Zur Erstellung kann das Programm **churchdesk** genutzt werden, das wir bereits haben.

c) **Push-Nachrichten**

Push-Nachrichten teilen mit, wenn es eine Änderung auf der Website oder Neues in der App gibt



d) Umsetzung dieser Aufgaben

Dazu sind gute Kenntnisse in moderner Informationstechnologie erforderlich. Deshalb ist dafür ein Student oder Schüler (m/w/d) am besten geeignet und kein Ehrenamtler 55+. Die gesuchte Person muss in der Lage sein, entsprechend zeitnah zu aktualisieren. Die geposteten Inhalte sollten durch eine Instanz der Gemeinde freigegeben werden. Es soll dafür ein Minijob geschaffen werden.





Gottesdienstgestaltung

- Vielfalt zulassen und erhalten
- andere Orte für Gottesdienste nutzen (Altar als Grundvoraussetzung, Abendmahl muss zumindest möglich sein), besonders in Forsbach nach dem Abriss der Kirche
- modernere Lieder im Vordergrund
- Gemeindemitglieder integrieren
- Gottesdienste zu einem Schwerpunktthema
- mehr ökumenische Gottesdienste
- Workshop mit Konfirmanden zur Gottesdienstgestaltung, deren Ideen sammeln und gleich nach Ideen/Personen für die Umsetzung fragen, gemeinsam Fragebogen für die Eltern entwickeln und weiterreichen
- Gottesdienste über Newsletter s.o. bewerben